



Der Ort Birkungen wurde 1191 erstmals urkundlich erwähnt. Einige Jahre später (1253) wird der Ort als Klosterdorf von Reifenstein benannt. Der erste Kirchenbau des Ortes wurde im Jahre 1516 errichtet, dem bereits im Jahr 1604 ein zweiter folgt. Birkungen verfügt neben der imposanten 1885/1886 errichteten dreischiffigen neogotischen Hallenkirche, die dem Heiligen Johannes dem Täufer geweiht ist, und dem Johannesbrunnen über eine Reihe liebevoll restaurierter und denkmalgeschützter Fachwerkhäuser. Von besonderer Bedeutung für den Ort ist auch der 1748 von Hyronimus Ernemann errichtete Kreuzweg. An dessen Ende befindet sich eine im Jahr 1750 errichtete Kapelle.

Unweit des Ortes befindet sich die "Talsperre Birkungen", ein beliebtes Ausflugs- und Naherholungsziel, mit einer artenreichen Pflanzen- und Tierwelt.

Zu einem Ereignis unweit des Ortes gibt es folgende Sage von der Kellerjungfrau:

„Eines Tages überfielen wütende Bauern die Burg Birkenstein bei Birkungen. Alle Bewohner der Burg konnten entfliehen, bis auf eine Jungfrau, die sich mit wenigen Vorräten in dem Keller der Burg versteckte und wartete, bis die Bauern verschwunden waren. Als sie weg waren, zog ein Sturm auf. Als der Sturm vorüber war, versuchte die Kellerjungfrau mühevoll nach draußen zu kommen. Als es ihr endlich gelungen war, hatte sie ein zerkratztes Gesicht und ihre Hände bluteten. Sie rannte ins Dorf Birkungen, um die gräfliche Familie zu suchen, die sie aber nicht fand. Die Jungfrau erhielt nur die Nachricht, dass der Ritter von Birkenstein umgekommen sei bei der Schlacht gegen die Bauern. Nie ist erzählt worden, dass die Kellerjungfrau gestorben sei. Im Gegenteil, auch jüngere Generationen wollen sie noch gesehen und an dem mitgeschleppten Reisigbesen erkannt haben.“

Birkungen wurde am 23. September 1995 in die damalige Stadt Leinefelde eingemeindet. Heute leben in dem städtischen Ortsteil ca. 1.350 Einwohner. Zur Kommunalwahl am 26. Mai 2019 wurde Michael Apel (CDU) erneut zum Ortsteilbürgermeister gewählt.

Weitere Informationen zu Birkungen finden Sie unter <http://www.birkungen.info> .

Einige Impressionen.

